

PEOPLE & BUSINESS

Branchentreffpunkt der Extraklasse

Expo Real 2011. Auf der internationalen Immobilienfachmesse herrschte reger Andrang – und positive Stimmung in der Branche.

Großes Interesse“ ortete **Michael Zöchling**, Geschäftsführer Boreal Immobilienreuehand, auf der heurigen Ausgabe der Immobilienfachmesse Expo Real. Diese ging zum 14. Mal, von 4. bis 6. Oktober, in München über die Bühne und sorgte für volle Hallen. Im Eingangsbereich stauten sich die Massen, und vor der Fahrt ins Hotel musste man eine Zeit lang in der Schlange zum Taxistand oder zum U-Bahn-Ticketautomaten warten.

„Die Messe läuft sehr gut, das Feedback auf unsere Projekte – die DC Towers, Forum Schönbbrunn und Wien Mitte – ist enorm positiv“, erklärte Zöchling auf der Messe. „Seitdem es die Expo Real gibt, ist sie für uns die wichtigste Kontaktmesse überhaupt“ stimmte **Alfons Metzger**, Geschäftsleiter Metzger Realitäten Gruppe, in das Lob ein. „Auf der Messe herrscht großer Andrang, das Feedback ist sehr positiv“, freute sich **Clemens Billek**, Leiter Investor Relations bei Conwert. **Markus Neurauder**, Geschäftsführer Raiffeisen Evolution, äußerte sich ebenfalls zufrieden mit dem Messeverlauf: „Man kann von gedämpftem Optimismus in der Branche sprechen, es besteht auf jeden Fall Hoffnung.“ Ganz schön voll seien die Messehallen, beobachtete **Manfred Wilschnigg**, Vorstandsmitglied Immofinanz. „Wir haben sehr konkrete Kooperationsanfragen, die Qualität der Kontakte ist ausgezeichnet“, meinte **Martin Schlichting**, Head of Commercial Real Estate Erste Group. Die Expo Real sei – überraschend – gut besucht, was 2010 nicht so sehr der Fall war.

Österreich mal zwei

Auf der Messe, die ganze sechs Hallen des weitläufigen Geländes belegte, waren zwei Gemeinschaftsstände von Österreichern vertreten: „Österreich – Europa Mitte“ und „Austria“. Mit dem Namen „Österreich – Europa Mitte“ wollte man ein Signal senden: Der Stand wurde heuer zum zweiten Mal auf der Expo Real organisiert und setzte ein länderübergreifendes Zeichen. „Für die Aussteller hat diese Bezeichnung eine vielsagende Wirkung nach außen“, erklärte Organisator und Geschäftsführer der Green Orange Marketingagentur **Gerhard Meisriemer**. 26 Unternehmen stellten an diesem Stand insgesamt aus.

Am Abend des Eröffnungstages der Messe luden die Veranstalter des Gemeinschaftsstandes und Fal-con Tax Consulting zu einem geselligen Beisammensein. Die Band **Saxophone affairs** sorgte mit Livemusik aus den 1970er- und 1980er-Jahren für Stimmung. **Daniela Krammer** spielte am Saxofon und brachte so manchen auf die Tanzfläche. Im Getümmel der rund 240 Gäste gesichtet wurden: **Ingrid Fitzek**, BIG, **Robert Wolf**, OeBB, **Elisabeth della Lucia**, DMV, **Stefan Hoedl**, GIP, **Ingrid und Franz Hogl**, Hogl & Hogl, **Michael Reinberg**, Reinberg & Partner, **Fritz Csoergits**, Aucon, **Sabine Zwierschitz**, IG-Immobilien, sowie **Alfred Nemetschke**, Nemetschke Huber Koloseus Rechtsanwälte.

Am 5. Oktober wurde beim Stand „Österreich – Europa Mitte“ das Projekt Marina Tower präsentiert: **Philipp Kaufmann** von der Österreichischen Gesellschaft



Beim Stand „Österreich – Europa Mitte“ wurde unter anderem das Projekt „Marina Tower“ präsentiert.

Foto: Green Orange

für Nachhaltige Immobilienwirtschaft ÖGNI überreichte das Vortzertifikat in Gold. Kaufmann: „Der Marina Tower hat deutlich die Bestraten überschritten und kann als Leuchtturmprojekt bezeichnet werden. Es ist auch ein Appell an die anderen – wir können heute nachhaltige Gebäude tatsächlich errichten!“ Damit ist der Turm, dessen Bau im Frühjahr 2012 startet, das erste Bürogebäude in Österreich mit Goldstandard.

Bereits zum zehnten Mal war der Gemeinschaftsstand „Austria“ auf der Fachmesse mit 34 Ausstellern vertreten. Der Stand – der von den BEHF Architekten designt wurde – umfasste 350 Quadratmeter Fläche auf zwei Ebenen. Organisiert wurde er von der Agentur pia.pink Werbung & Kommunikation, in persona vertreten durch **Gerda Zauner** und **Birgit Oberwalder**. Am zweiten Messtag lud man bei „Austria“ zum traditionellen Abendevent: Der österreichische Wirtschaftsdelegierte in München, **Michael**

Scherz, eröffnete mit optimistischen Worten die Feier. Bei österreichischen Schmankerln plauderten Kunden, Partner und Gäste mit den Ausstellern in entspannter Atmosphäre. Der Messestand verwandelte sich zu den Klängen von **DJ Jon Basel** von einer gemütlichen Lounge in ein After-Work-Clubbing. Rund 500 Personen feierten und tanzten auf der Messe. Unterstützt wurde der DJ musikalisch von der Saxofonistin **Carolyn Breuer**. Unter den Gästen fanden sich die Teams von der Erste Group Immorent, First Facility, Boreal, Immofinanz, Porr, FMA, Raiffeisen, S&B, VB Real Estate, Apcoa, das Team der Flughafen Wien AG und EHL.

Außer Tanzinteressierten fanden auch Sportbegeisterte ihren Weg zur Messe München: Drei Hobbysportler der CA Immobilien Anlagen AG starteten von Wien aus mit dem Rennrad zur Expo Real. Sie bewältigten die Strecke von 450 Kilometern in vier Etappen. Mit der Aktion wollten die Immobilienspezialisten

ein Zeichen für umweltbewusstes Handeln und gelebte Nachhaltigkeit setzen. Inspiriert wurden sie dabei von dem deutschen Sportevent „expobike“: Dutzende Bewegungsfreudige aus der deutschen Immobilienbranche radelten ab Köln über Frankfurt und Heidelberg nach München.

Internationales Forum

1610 Unternehmen stellten heuer auf der Expo Real aus. Dabei waren die Strukturen durchaus international: Die Aussteller stammten aus 34 Ländern. Die Niederlande beispielsweise verdoppelten nahezu ihre Ausstellerszahl. Auch aus Luxemburg verzeichnete man zunehmendes Interesse. Trotz der Turbulenzen auf den Finanzmärkten konnte sich die Branche als stabil zeigen. Wie auch 2010 kamen rund 37.000 Teilnehmer auf die Messe. Davon waren 19.000 Fachbesucher, und 18.000 entfielen auf die Repräsentanten der ausstellenden Unternehmen. Die Top Ten unter den insgesamt 72 Besucherlän-

dern waren – neben Deutschland – Großbritannien, die Niederlande, Österreich, die Schweiz, Frankreich, Polen, die USA, die Tschechische Republik und die Russische Föderation.

„Die stabilen Beteiligungszahlen zeigen, dass die Expo Real eine unverzichtbare Plattform für Austausch und Orientierung in der Branche bietet. Sie trägt somit zu mehr Transparenz und Geschäftschancen bei. Die Stimmung in den Hallen war sehr gut“, sagte **Eugen Egetenmeir**, Geschäftsführer der Messe München International.

Auch die Besucherbefragung der Messe bestätigte dieses Bild: Insgesamt 97 Prozent der Besucher bewerteten die Messe mit „ausgezeichnet“ bis „gut“. Die gegenwärtige wirtschaftliche Situation der Branche beurteilten 71 Prozent der Besucher positiv. Für die künftige Branchensituation erwarten 47 Prozent keine Änderung, 28 Prozent eine Verbesserung und 25 Prozent eine Verschlechterung.



Gerda Zauner und **Birgit Oberwalder** nahmen den Wirtschaftsdelegierten **Michael Scherz** in ihre Mitte.

Foto: pia.pink



Peter Duda, **Werner Hackenberg**, **Gervin Sacher** und **Daniel Jankowsky** von der Flughafen Wien AG.

Foto: pia.pink



Michael Zöchling, boreal Immobilienreuehand GmbH.

Foto: pia.pink

Expo Real auf einen Blick

Veranstaltungsort: Messe München

Teilnehmer 2011: 37.000

Fachbesucher: 19.000

Repräsentanten der Aussteller: 18.000

Ausstellerszahl: 1610 Unternehmen

Herkunft der Aussteller: 34 Länder

Besucherländer: 72

Ranking der Besucherländer:

Deutschland, Großbritannien, Niederlande, Österreich, Schweiz, Frankreich, Polen, USA, Tschechische Republik, Russische Föderation und Luxemburg

Nächster Termin: 8. bis 10. Oktober 2012 in München

PEOPLE & BUSINESS

People & Business ist eine Verlagsreihe der Presse Media GmbH und Co KG.
Koordination: Andrea Bruckner
E-Mail: andrea.bruckner@diepresse.com
Telefon: +43/(0)1/514 14-358